

- Walachischer Widder und walachisches Schaf.* Buffon, Martini. Naturg. d. vierf. Thiere. B. IX. p. 321. t. 21, 22.
- Brebis des îles de l'Archipel et de l'île de Candie.* Encycl. méth. p. 34.
- Brebis strepsiceros ou mouton de Crète.* Encycl. méth. p. 35.
- Bélier Valachien.* Encycl. méth. t. 74. f. 1. t. 48. f. A.
- Brebis Valachienne.* Encycl. méth. t. 47. f. 4.
- Ovis Aries Strepsiceros. Var. a et b.* Schreber. Säugth. t. 291. A, B.
- Ovis rustica Turcica. Kretisches Schaaf.* Walther. Racen u. Art. d. Schaaf. Annal. d. wetterau. Gesellsch. B. II. p. 69. Nr. 13. e.
- Ungarisches Schaf. Kretisches Schaf.* Erdélyi. Zoophysiol. p. 102. A. bb.
- Ovis aries strepsiceros. Mouton de l'île de Crète.* Desmar. Mammal. p. 490. Nr. 741. Var. D.
- Ovis Aries Strepsiceros.* Fitz. Fauna. Beiträge z. Landesk. Österr. B. I. p. 321.
- Ovis Aries. Var. 5. Ungarischer Hammel. Cretisches Schaf.* Tillesius. Hausziege. Isis. 1835. p. 953. Nr. 5.
- Cretan breed.* Jardine. Nat. Hist. of Rumin. Anim. P. II. p. 153.
- Aegoceros Ovis strepsiceros. Zackelschaf von Kreta.* Wagner. Schreber Säugth. B. V. Th. I. p. 1425. Nr. 12. IV.
- Ovis aries strepsiceros.* Reichenb. Naturg. Wiederk. t. 56. f. 321.

Das cretische Zackelschaf ist eine von den beiden Hauptformen des Zackelschafes (*Ovis Strepsiceros*), welche durch klimatische und Bodenverhältnisse bedingt sind. Seine ursprüngliche Heimath bilden die Insel Candia oder Creta und die Inseln des griechischen Archipels, doch wird es heut zu Tage nicht nur in manchen Gegenden auf dem Festlande von Griechenland, in der Türkei, der Moldau, Wallachei und im südlichen Theile von Ungarn gezogen, sondern auch selbst hie und da im westlichen Asien angetroffen. Auf der Insel Creta ist es hauptsächlich das Gebirge Ida, wo es in zahlreichen Heerden gehalten wird. In Griechenland und der Türkei ist es in ziemlicher Menge vorhanden, seltener dagegen in der Moldau und Wallachei, wo es durch das wallachische Zackelschaf ersetzt ist, und noch weit seltener im südlichen Ungarn, wo es meist nur vereinzelt vorkommt.

Das cretische Zackelschaf ist von ziemlich grossem und ansehnlichem Körperbaue, indem es das deutsche Schaf an Grösse übertrifft und zeichnet sich, so wie alle zur selben Gruppe gehörigen Racen, durch seinen hoch emporgetragenen Kopf und seine edle Haltung aus. Sein Kopf ist etwas gestreckt, die Stirne sanft gewölbt und von dem gleichfalls schwach gewölbten Nasenrücken durch eine seichte Einbuchtung geschieden. Die Augen sind verhältnissmässig klein, die